



Polieren Sie Ihr Fahrzeuggeschäft auf

Schulen Sie Ihre Mitarbeiter/-innen
zum/zur **Zertifizierten
Fahrzeugaufbereiter/-in
(BFA/HWK)**



Handwerkskammer
Hannover



Bundesverband
Fahrzeugaufbereitung

Wir möchten, dass Sie mit Ihren Mitarbeitern glänzen können

Ob Werkstatt, Autohaus, K+L-Betrieb oder

Fahrzeugaufbereiter – im Mittelpunkt steht

das **Fahrzeug**. Und damit nicht nur die techni-

schen Details und Features, sondern natürlich

auch die Optik. Eine rostfreie, glänzende

Karosserie, gepflegte Polster, ein gut riechender

Innenraum – all dies sind bei der Bewertung

eines Autos wichtige Kriterien. Und diese

steigern somit den Mehrwert des Fahrzeugs.

Dies ist nicht nur relevant für Werkstätten,

Servicebetriebe und Autohäuser, die Gebrauch-

wagen verkaufen. Auch im Servicebereich

profitieren Werkstätten davon, wenn sie ihren

Kunden schnell, professionell und kostengünstig

eine qualitativ hochwertige Fahrzeugaufbereitung

anbieten können.

Werkstätten, die den Service für Leasingfahrzeu-

ge übernehmen, können hier beispielsweise vor

der Fahrzeugrückgabe mit einer professionellen

Fahrzeugaufbereitung Kunden an sich binden und

Mehrwert generieren.

praxisorientiertes Wissen zu erwerben.

(BFA/HWK)“ ist eine solche Möglichkeit,

zum/zur „Zertifizierten Fahrzeugaufbereiter/-in

Wer sich gut für dieses vielfältige Aufgabengebiet

führen dürfen.

Mittel auf diesen Materialien nicht zu Schäden

kommen, stetig zunimmt und die verwendeten

Schon allein, weil die Vielzahl der Materialien,

gen. Deshalb erfordert sie solide Fachkenntnisse.

viel mehr bietet als die reine Pflege von Fahrzeu-

retung ist eine komplexe Dienstleistung, die sehr

How verfügen. Die professionelle Fahrzeugaufbe-

möchte, muss über das entsprechende Know

Doch wer sich ein solches Standbein aufbauen





Der/die „Zertifizierte Fahrzeugaufbereiter/-in (BFA/HWK)“ sorgt für Mehrwert

bei Autohäusern & Gebrauchtwagenhändlern:

Denn glänzend aufbereitete Fahrzeuge ziehen mehr Blicke auf sich. Egal ob es um Vorführfahrzeuge oder in Zahlung genommene Gebrauchtfahrzeuge geht. Eine professionelle Fahrzeugaufbereitung erhöht den Wert eines Fahrzeugs, dient der Neukundengewinnung und reduziert die Standzeiten.

bei Werkstätten & Servicebetrieben:

Denn eine schnelle und kostengünstige Aufbereitung sorgt für die Bindung von Bestandskunden und so für eine höhere Werkstattauslastung. Zudem bietet sie die Möglichkeit, sich vom Wettbewerb abzuheben. Egal ob bei Leasingrückläufern in spe, Old- und Youngtimern, Firmenwagen oder dem strapazierten Privat- und Familienfahrzeug.

bei Unternehmen des Bereiches Karosserie und Lack sowie der Fahrzeugaufbereitung:

Denn gut ausgebildete Mitarbeiter sorgen für Qualität – und die spricht sich herum.



Die Ausbildungsinhalte

Die Ausbildung zum/zur „Zertifizierten Fahrzeugaufbereiter/-in (BFA/HWK)“ richtet sich an Personen und Betriebe, die sich im Bereich Fahrzeugaufbereitung zeitgemäß aufstellen wollen. Ein Betrieb wird durch die Qualifizierung seiner Mitarbeiter in die Lage versetzt, den gesamten Bereich der Fahrzeugaufbereitung abzudecken. Egal ob es um die Aufbereitung von Neuwagen, Vorführ- und Gebrauchtwagen oder Leasingfahrzeugen geht, das Ziel ist immer, den Marktwert des Fahrzeuges zu steigern. Für die Teilnehmer der Ausbildung heißt die Investition in Ihr Wissen, dass sie ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt erhöhen.

Zudem kann der Abschluss für die Weiterbildung zur „Fachkraft für innovative Fahrzeugaufbereitung (HWK)“ angerechnet werden. Auch Förderungen in Höhe von bis zu 80 Prozent der Schulungskosten sind möglich.

Die Ausbildung zum/zur „Zertifizierten Fahrzeugaufbereiter/-in (BFA/HWK)“ umfasst 80 Stunden und widmet sich den Bereichen: Beurteilung und Aufbereitung des Fahrzeugs, Einsatz geeigneter Geräte, systematische Vorgehensweise, innovative Techniken, Berücksichtigung technischer, wirtschaftlicher und umweltgerechter Gesichtspunkte.

Themen sind u. a. Außenreinigung, Lackaufbereitung, Lackdefekte, Versiegelung, Innenaufbereitung, Textil und Lederreinigung sowie -pflege, Besonderheiten wie Oldtimerpflege und Cabrioverdecke, Kommunikation und Nutzenargumentation, Fahrzeugannahme und Beurteilung, Arbeitsmaterialien, Geräte und Maschinen, Arbeits- und Gesundheitsschutz.

Der Schulungsort

Förderungs- und Bildungszentrum
der Handwerkskammer Hannover
Seeweg 4
30827 Garbsen

Dieser ist verkehrsgünstig gelegen – u. a. an der A2 – gelegen. Für Schulungsteilnehmer können auf Wunsch auch Übernachtungsmöglichkeiten zur Verfügung gestellt werden.



Wissen macht mehr

Starke Lösungen von starken Partnern – die Veranstalter:

Bundesverband Fahrzeugaufbereitung (BFA)

Die Experten, wenn es um eine professionelle und fachgerechte Fahrzeugaufbereitung geht. Im Mittelpunkt steht immer die Qualität. Der Verband bietet ein umfangreiches Leistungsspektrum für seine Mitglieder, u. a. die Darstellung des Anforderungsprofils für Fachbetriebe zur Sicherstellung eines einheitlichen Qualitätsstandards, die Beratung der Mitglieder in wirtschaftlichen, technischen und umweltspezifischen Fragen, Informationen über neue Produkte und Dienstleistungen, Weiterbildungsangebote. Daneben bietet der Verband bereits seit 2010 ein Branchenkonzept zum „Zertifizierten Fahrzeugaufbereiter“ an.

Förderungs- und Bildungszentrum der Handwerkskammer Hannover (HWK)

Die Handwerkskammer ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, die eine Vielzahl von Aufgaben für ihre Mitglieder erbringt. Seit 1974 betreibt die Handwerkskammer Hannover in Garbsen das Förderungs- und Bildungszentrum, eine der größten Weiterbildungseinrichtungen der Region Hannover, die von rund 14.000 Personen jährlich besucht wird. Einen Schwerpunkt der Erfolgsgeschichte des Förderungs- und Bildungszentrums bildet seit jeher der Kraftfahrzeugbereich. Bereits seit 2005 werden Weiterbildungen im Bereich Fahrzeugaufbereitung und Smart Repair angeboten.

Weitere Informationen und die Teilnahmebedingungen erhalten Sie auf den jeweiligen Homepages. Dort können Sie sich auch verbindlich anmelden.



**Bundesverband
Fahrzeugaufbereitung**

Bundesverband Fahrzeugaufbereitung (BFA)

Franz-Lohe-Straße 21
53129 Bonn

Tel: 0049 (0) 700 - 232 11 232 (0,12 Euro pro Minute)

Fax: 0049 (0) 30 - 2 51 27 17

Mail: bfa@bfa-net.de

www.bfa-net.de



**Handwerkskammer
Hannover**

Förderungs- und Bildungszentrum der Handwerkskammer Hannover (HWK)

Seeweg 4
30827 Garbsen

Tel: 0049 (0)5131 70 07-0

Fax: 0049 (0)5131 70 07-280

Mail: m.meyer@fbz-garbsen.de

www.hwk-hannover.de

